



Schweizerischer Pudelclub
Regionalgruppe Zürich
www.pudel-rgz.ch

**Protokoll der Generalversammlung der Regionalgruppe Zürich des SPC
vom Samstag, 18. März 2017 um 19.00 Uhr
im Restaurant Schwiizer Pöschkli, Dorfplatz 12, 8911 Rifferswil**

Traktanden:

1. a) Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
b) Todesfälle 2016/17
2. a) Wahl der Stimmenzähler
b) Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Generalversammlung vom 19. März 2016
4. Berichte:
 - a) des Präsidenten
 - b) des Kassiers
 - c) Budget 2017
 - d) der Revisoren mit Décharge-Erteilung
5. Mutationen
6. Vertretung im Vorstand beim ZV SPC
7. Ersatzwahlen:
Revisoren
8. Jahresprogramm 2017
9. a) Jahresbeitrag 2018
b) Info Abonnement HUNDE
c) Info Mitgliederdaten an die SKG
10. Pudelfahren 2016/2017
11. Anträge
12. Ehrungen
13. GV 2017
14. Verschiedenes

Anwesende Vorstandsmitglieder RGZ:

Hans Hindenlang (Präsident)
Röbi Herrmann (Vizepräsident)
Ruedi Wettstein (Kassier)
Astrid Riedener (Aktuarin)

Anwesende Mitglieder: 34

Anwesende Gäste: 5

Entschuldigt: Peter und Irene Buchschacher, Verena Dreher, Jolanda und Bruno Emmisberger, Erika Kuepfer, Esther Lauper, Amanda Schmid, Jeanette Schmid

1. a) Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident Hans Hindenlang eröffnet die GV 2017 mit etwas Verspätung um 19.15 Uhr und stellt deren ordnungsgemässe Einberufung fest.

Er begrüsst alle Mitglieder, Neumitglieder, Gäste und ganz besonders die anwesenden Ehrenmitglieder Theres Nyffenegger und Bela Deres.

Von den 34 stimmberechtigten, anwesenden Mitgliedern beträgt das absolute Mehr 18.

Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

1.b) Todesfälle 2016/17

Der Präsident verliest die Namen der RGZ Mitglieder, die im vergangenen Vereinsjahr verstorben sind: Fay und Alex Knecht, Küsnacht ZH und Susanne Grädel, Schlieren. Die Versammlung erhebt sich für eine Schweigeminute.

2.a) Wahl der Stimmenzähler

Bernhard Regli und Therese Nyffenegger werden einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

2.b) Genehmigung der Traktandenliste

Es gibt keine Einwände, und die Traktandenliste wird mit einer Enthaltung angenommen.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 19. März 2016

Hans Hindenlang gibt das Wort frei an die Versammlung. Es werden keine Einwände gemacht, und das Protokoll wird mit einer Enthaltung genehmigt.

4. Berichte:

4.a) des Präsidenten

Hans Hindenlang dankt allen Vorstandsmitgliedern und allen Mitgliedern fürs Helfen und Organisieren der Anlässe. Ein ganz besonderer Dank geht an Doris Kapferer die uns am ZV vertritt, ebenso an die Vorstandkollegen, sowie Pia und Britta Hindenlang für ihre besondere Unterstützung des Präsidenten.

Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

4.b) des Kassiers

Ruedi Wettstein erläutert die Jahresabrechnung 2016, welche zur Einsicht vorliegt.

In der Kasse sind Einnahmen von Fr. 10~~4~~35.00 und Ausgaben von Fr. 8~~5~~77.90 zu verzeichnen.

Dies ergibt einen Saldo von Fr. 1~~8~~57.10.

Die Einnahmen vom Postcheck betragen Fr. 42~~4~~49.70, und die Ausgaben liegen bei

Fr. 23~~2~~09.55. Dies ergibt einen Saldo von Fr. 19~~2~~40.15. Insgesamt weist der Verein ein

Vermögen von Fr.21~~0~~97.25 aus. Es resultiert ein Minus gegenüber dem Vorjahr von Fr. 1~~4~~68.40

Ruedi erläutert die Gründe für dieses Minus.

4.c) Budget 2017

Ruedi Wettstein erläutert das Budget 2017.

Im Postcheck sind für dieses Jahr Fr. 20~~5~~30.00 budgetiert und in der Kasse Fr. 10~~8~~10.00.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

4.d) der Revisoren mit Décharge-Erteilung

Der 2. Revisor Armin Studer liest den Revisorenbericht vor.

Er lobt den Kassier Ruedi Wettstein und dankt Ihm für die sauber geführte Kasse.

Der Bericht wird einstimmig genehmigt und dem gesamten Vorstand und der Kasse wird Décharge erteilt.

5. Mutationen

Im Laufe des vergangenen Vereinsjahres sind 11 Mitglieder neu eingetreten, und es wurden 15 Austritte eingereicht. Am 1. Januar 2017 zählte die RGZ somit 185 Mitglieder. Im laufenden Jahr sind bereits 8 Neueintritte dazu gekommen.

6. Vertretung im Vorstand beim ZV SPC

Doris Kapferer stellt sich weiterhin für diesen Posten zur Verfügung.
Da keine Einwände und keine weitere Vorschläge eingehen, wird Doris Kapferer mit einer Enthaltung gewählt.

7. Ersatzwahlen

Annemarie Bürer scheidet als 1. Revisorin aus. Armin Studer wird demzufolge 1. Revisor und Doris Kapferer 2. Revisorin. Als neuer Ersatzrevisor wird Gérard Berclaz vorgeschlagen. Da keine Einwände und keine weitere Vorschläge eingehen, wird Gérard Berclaz einstimmig gewählt.

8. Jahresprogramm 2017

Das Jahresprogramm wird von Hans Hindenlang erläutert.
Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen.
In der Folge wird das Jahresprogramm einstimmig genehmigt.

9.a) Jahresbeitrag 2018

Der Präsident schlägt vor, den Jahresbeitrag 2018 für die RG um Fr. 10.00 zu erhöhen. Der Grund dafür sind die kontinuierlich steigenden Kosten, die man den Mitgliedern an den Anlässen nicht extra verrechnen möchte.

Pia Hindenlang ist dagegen und schlägt vor, dass die RGZ Veranstaltungen durchführt, die rentieren. Das könnte heissen, dass an allen Anlässen ein Teilnehmerbetrag entrichtet werden müsste. Britta Hindenlang unterstützt dieses Votum und erwähnt, dass bei einer pauschalen Erhöhung des Mitgliederbeitrags pensionierte und ältere Leute, die an den Anlässen nicht mehr teilnehmen können, zur Rechenschaft gezogen würden. Bela Deres schlägt eine Erhöhung von lediglich Fr. 5.00 vor und regt an, Anlässe günstiger durchzuführen. Armin Studer weist auf das an sich erfreuliche Vereinsvermögen hin und findet, dass der Mitgliederbeitrag so belassen werden sollte. Das Abopflcht für das HUNDE ist per Ende Juni 2017 aufgehoben und nicht mehr ein Bestandteil des Mitgliederbeitrages. Somit werden jedem Mitglied mit Abo Fr. 17.50 rückerstattet werden. Pia Hindenlang stellt in Aussicht, ihre Fr 17.50 dem Verein zu schenken. Dieser Gedanke findet allgemeinen Anklang, und es wird in Betracht gezogen, dies allgemein an dieser GV zu beschliessen.

Ruedi Wettstein weist noch darauf hin, dass im Vergleich zum jährlichen RG-Beitrag von Fr 20.00 ein GV Essen pro anwesendes Mitglied den Verein Fr. 25.00 kostet. Beim Weihnachtsessen übernimmt die RG sogar Fr. 30.00. Louis Mayoral findet, dass es unnötig sei, an der GV ein Essen zu offerieren.

Der Präsident führt zwei Abstimmungen durch:

Die Erhöhung des Jahresbeitrags 2018 um Fr. 10.00 auf Fr. 75.00 wird abgelehnt.

Die Schenkung der aus dem Wegfallen der HUNDE-Abopflcht resultierenden Fr. 17.50 an den Verein wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

9.b) Info Abonnement HUNDE

Das HUNDE wird noch bis Ende Juni 2017 verschickt. Wer das Heft weiterhin beziehen möchte, muss dies auf privater Basis tun. Der Link befindet sich auf der RGZ-Homepage.

9.c) Information betreffend Weitergabe von Mitgliederdaten an die SKG

Anlässlich der SKG Delegiertenversammlung 2016 wurde die Einführung einer Mitgliederdatenbank beschlossen, um diverse interne Vorgänge zu erleichtern. Dabei ist es jedem Mitglied freigestellt, seine Daten freizugeben oder nicht. Im letzteren Fall muss dies dem SPC individuell mitgeteilt werden.

Hans informiert und stellt fest, dass von uns grundsätzlich keine RG Daten an den SPC gehen. Wer das trotzdem möchte, kann dies mittels aufliegendem Formular tun oder sich direkt beim SPC melden. Es entsteht eine rege Diskussion.

Der Präsident lässt abstimmen:

Für die Weiterleitung von Mitgliederdaten an den SPC sind 9 Personen, 17 sind dagegen und 5 enthalten sich der Stimme. Somit steht fest: Es gehen keine Daten von RG-Mitgliedern an den SPC. Bela Deres macht darauf aufmerksam, dass der SPC bereits entschieden hat und wir uns nicht dagegen stellen können.

10. Pudelrennen 2016/2017

Das Pudelrennen wurde erneut bei schönem, sehr heissem Wetter durchgeführt. Es waren deutlich weniger Pudel am Start als im Jahr 2015. Der Gewinn betrug lediglich 691.85. Dies ist herzlich wenig und im Hinblick auf den immensen Aufwand unrentabel und enttäuschend. Ruedi Wettstein führt dies hauptsächlich auf den zunehmenden Helfermangel zurück.

Hans Hindenlang macht deutlich, dass es nur ein nächstes Pudelrennen geben wird, wenn genügend eigene Helfer rekrutiert werden können. Letztes Jahr fehlten uns krankheitshalber zwei langjährige, bewährte Helfer und Organisatoren. Wir mussten deshalb viele Helfer ausserhalb des Clubs organisieren und bezahlen. In der Folge entsteht eine rege Diskussion: Bela Deres, der von Anfang an beim Pudelrennen dabei war, erinnert an andere unrentable Pudelrennen und stellt den Sportgeist in den Vordergrund. Britta Hindenlang bemängelt den mittlerweile mangelnden Sportgeist, Enthusiasmus und Einsatzbereitschaft und befürchtet, dass aus diesem Grund immer weniger Anlässe durchgeführt werden können. Pia Hindenlang stellt die Frage in den Raum, warum die Helfer nicht mehr kommen. Sie regt an, die Leute persönlich anzufragen, statt Aufrufe auf der Homepage zu publizieren oder Mails zu versenden. Susi Herrmann, als erfahrene Veranstalterin von Agilitytreffen, sowie Theres Nyffenegger unterstützen diesen Vorschlag. Armin Studer spricht ebenfalls aus Erfahrung und betont, dass Helfer nur auf persönliche Anfrage kommen. Pia Hindenlang macht eindringlich deutlich, was für immense Arbeit hinter den Anlässen steckt. Yvonne Regli macht den Vorschlag, jedes Vereinsmitglied zu verpflichten, wenigstens an einem Anlass pro Jahr mitzuhelfen. Dies sei in anderen Vereinen eine übliche Praxis. Susanne Lang schlägt vor, klare Angaben bezüglich Zeitfenster und Tätigkeit für die einzelnen Helfer herauszugeben.

Nach dieser intensiven Diskussion lässt Hans Hindenlang abstimmen:

Die erneute Durchführung des Pudelrennens im Jahr 2017 wird mit 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen deutlich angenommen.

11. Anträge

Es sind bis 31. Dezember keine Anträge eingegangen.

12. Ehrungen

Frau Beatrice Weidmann-Ecknauer ist seit 10.04.1992 im Pudelclub und wird Veteranin. Da sie heute Abend nicht anwesend ist, wird Ruedi Wettstein sie mit einer Anstecknadel beschenken.

Der Präsident dankt Doris Kapferer für ihre Arbeit beim ZV und überreicht ihr ein Geschenk. Ebenso werden Susi Herrmann für die Organisation ihrer Anlässe und Bernhard Regli für seine tatkräftige Mithilfe am Pudelrennen verdankt und beschenkt. Röbi Herrmann dankt Britta Hindenlang für ihre grosse Mithilfe am Pudelweekend und Pia Hindenlang für ihr grosses Engagement an Pudelweekend und Weihnachtsfeier, sowie ihre Unterstützung von unserem Präsidenten im organisatorischen Bereich und überreicht Couverts. Ebenso wird die Aktuarin Astrid Riedener für ihre Arbeit mit einem Couvert verdankt. Die Beisitzerin Amanda Schmid wird in ihrer Abwesenheit für die tolle Organisation des Türlerseerundgangs und des Mobility-Anlasses verdankt und wird an der nächsten Vorstandssitzung mit einem Couvert beschenkt werden. Zu guter Letzt überreicht Ruedi Wettstein unserem Präsidenten Hans Hindenlang eine Karte mit Gutscheine und dankt ihm für seine grosse Arbeit. Die Versammlung applaudiert.

13. GV 2017

Die GV 2018 wird am Samstag, 17. März 2018 wiederum hier im Restaurant Pöschtli in Rifferswil stattfinden.

14. Verschiedenes

Doris Kapferer würde nächstes Jahr ein Photo-Shooting organisieren, was allgemeinen Anklang findet. Sie erwähnt, dass dies nicht gratis durchgeführt werden könnte.

Susi Herrmann motivierte speziell zur Teilnahme am bevorstehenden JEKAMI: Wie es der Name sagt, kann jeder mitmachen, vom Jüngsten bis zum Senior - habe er nun zwei oder vier Beine. Oft staune man über sich und über seinen Hund und freue sich, was man als Team fertig bringe. Das Wichtigste dabei ist: Mitmachen, Spass haben, Zusammensitzen.

Da sich niemand mehr meldet, dankt Hans Hindenlang allen fürs Erscheinen, wünscht einen schönen Abend und schliesst die Generalversammlung um 20.37 Uhr.

Die Protokollführerin
Astrid Riedener
Boppelsen, 19. März 2017